



Hildegard Lucae M.A.

Historikerin, Kunsthistorikerin, OStR

Führungen und Kurse zu geschichtlichen und kunstgeschichtlichen Themen

Alles neu macht der Mai- auf jeden Fall in der Sammlung Brandhorst. Auch wenn wir uns das erst im Juni ansehen.

Was also gibt es dort zu sehen?

Dreierlei: es gibt dort- ganz neu- eine poetische Sonderausstellung oben im ersten Stock mit dem traurig-süßen Titel **La vie en rose**, außerdem eine kritisch-komisch-melancholische Ausstellung im Souterrain mit dem Titel **What happened**-und außerdem noch die Neuhängung der Bestände im Erdgeschoss.

Alles können wir nicht ansehen, aber zwei Fliegen mit einer Klappe können wir schon schlagen. Also auf zu La Vie en rose und zu What happened.

Was erwartet uns: mit **La vie en rose** im Rosensaal von Cy Twombly ein Mix aus Themen wie Sehnsucht, Sinnlichkeit, Liebe, Trauer, Tod. Mit dabei Monet, Brueghel, Gabriele Münter etc. Diese Ausstellung ist der Beitrag der Sammlung Brandhorst zum Flower Festival. Man tänzelt beschwingt wieder hinaus, hat der Münchner Merkur geschrieben- stimmt.

Die zweite Ausstellung ist **Nicole Eisenmann** gewidmet. **What happened** ist der Titel und könnte so interpretiert werden, dass sie sich die Frage stellt, was ist denn um Gottes willen aus uns geworden. Poetisch ist sie eher nicht, aber kritisch-melancholisch-komisch ist sie schon, und absolut sehenswert. Nicht umsonst werden ihr die Bilder von der Staffelei weg abgekauft von den großen europäischen und amerikanischen Museen.

Unser erster Termin im Juni:

Zwei Fliegen mit einer Klappe: Zwei Ausstellungen in der Sammlung Brandhorst.

La vie en rose – Monet, Brueghel und viele andere im Rosensaal von Cy Twombly

Nicole Eisenmann- What happened

(Lucae)

Dienstag 6. Juni um 11.00.....

Dienstag 13. Juni um 10.30.....

Mittwoch 21. Juni um 11.30.....

Donnerstag 22. Juni um 11.00.....

Donnerstag 22. Juni um 15.00.....

Freitag 23. Juni um 15.00.....

Dienstag 27. Juni um 11.00.....

Freitag 30. Juni um 15.00.....